

卷之三

Haag & H.

• 14 •

三五九

dissertations

ГЛАВЫ ОДНОГО

二〇一九年

GASPOLTSHOFEN.

„**Ergebnis des Berichts des Stadtkommandanten am 2.7. wurde**
„**ein neuer und ausführlicher Bericht der Bezirkshauptmannschaft**
„**ab dem 1.7.1974 zur Beurteilung über den Rechungsbeschluß 1974 zur**
„**Kenntnis genommen. Die Ortsleitung des Zivilschutzes-**
„**verbandes wurde neu reaktiviert u.a. wurde mit**
„**der Ortsleitung Bürgermeister Berger, Stellvertreter**
„**des Ortsleiters Schmid, Schriftführer** und **Ortsreferenten**
„**neuer Ortsbürgermeister Vogl und als Organisationssreferenten**
„**Vizebürgermeister Noser bestreute. Der Gemeindezuschuß**
„**aus dem Ortsrat erarbeitete einen** „**Haushalt 1975**“
„**für die Kochkunst in der Schulerausspeisung wurde**
„**neben dem als möglich gesehene die Vergabe des künstlerischen und Sport-**
„**erfolgs**“
„**halleneinweihungen** „**Turnhalle**“ erfolgte mit
„**dem Ergebnis eines** „**Wettbewerbs**“
„**der neuen Turnhalle von S 663.895,- an die Bestbieter**

wurde an die Bestbieterfirma Hugo Schweiger, Wartberg/
Kreuzweg mit einer Frist von 15 Tagen eine Entlastung von 15.000,- vergeben.
Durch die eingeschlagene Heftigkeit der Erstellung eines Pflichtenwidmungsplanes,
feste der Gemeinderat den Entschluss beschloß, daß
nach den Bestimmungen des Raumordnungsgesetzes ein
Pflichtenwidmungsplan für das gesamte Gemeindegebiet
zu erstellen ist. Auf Grund der großen finanziellen
Belastungen durch mehrere größere Bauvorhaben, wie
Ortskanalisation, Schulverlängerung u. Turnhallenbau,
Zuschüsse für Kindergarten- u. Bezirkssalzhallenbau,
wurde in der Folge beslossen, daß für den Ausbau
eines Teiles des großen Straßennetzes im Gemeindegebiet
ein Darlehen in Höhe von 500.000,- bei der Raiffeisen
kasse Altenhof e.H. aufgenommen wird.

Alle Beschlüsse fanden die einstimmige Zustimmung
des Gemeinderates.

TVF. T. E

3.7.1975

Vom Gaspoltshofen

Möller Helmut

ohne e.V. am Geboren wurde den Ehegatten Christine und Hubert
Fräulein und Herrn KAIser, Maierergeselle, Gaspoltshofen 94 eine Margit;
dem Vater auf das Barbara und Karl Mohrwind, Bankhilfsarbeiter, Hörbach 4
und auf die ein Rahnos.
In einem kleinen Rahmen von oben abgedeckt
feierte vor dem Anläßlich der Sitzung der Wassergenossenschaft Gaspoltshofen am 4.7. wurde dem langjährigen Funktionär
Anton Schenkenspiel von Herrn Johann Pürthauer, Gastwirt i.R. durch Obmann Johann
obtav. Wassergenossenschaften sich mit dem neuher das Genossenschaftsdiplom als Zeichen des
erfolgs her audekten sehr erdante einen sehr
Danke und der Anerkennung für die vorbildliche
Am erfolgte ein großer Dank an die Wassergenossenschaft Gaspoltshofen verliehen.

Dankeskranke und Dienststellen der Wassergenossenschaft Gaspoltshofen verließ

Wiederum erfolgreich organisiert und als obzuv
niedrig 400.000 15 Jahre war Johann Pürthauer, Hörbach als Totengräber
in der Pfarre tätig mit 30.6. beendete er diese
seine Tätigkeit. Er zehn Jahre und er hat
die wortlosen genossenschaftlichen und regelmäßigen
Dienste der Wassergenossenschaft Gaspoltshofen verließ.



GASPOLTSHOFEN. Die Vollendung ihres 90. Lebensjahres feierte am 23. Juni die Lehrerin I.P. Valérie Jordan. Die Glückwünsche der Gemeinde und eines Geschäftskollegen überbrachten Bürgermeister Vogl und der Vizebürgermeister Vogl und Moser sowie Gemeindeschreiber Neuhuber.
Foto: WZ/Moser

Haag a. H.

7.7.1975

GASPOLTSHOFEN

Möller Helmut

In Anwesenheit von Hauptschuldirektor GREINER, Bürgermeister BERGER, Dechant HUMER sowie der Lehrkräfte fand am 3.ds. im Kultursaal der Gemeinde eine Abschlußfeier für die Entlaßschüler statt. Nach zukunftsweisenden Worten von Dechant Humer, Bürgermeister Berger und HS-Dir. Greiner überreichte dieser die Abschlußzeugnisse.

69 Schüler werden direkt in das Berufsleben eintreten. Musikalisch wurde diese kleine Feier von einer Musikgruppe der Hauptschule umrahmt. Am 4.ds. wurde in der Pfarrkirche für alle Schüler ein Dankgottesdienst gefeiert.

Der Kameradschaftsbund Gaspoltshofen veranstaltete am Freitag, den 18.Juli im Saale des Gasthauses Holl für Jung und Alt einen UNTERHALTUNGSABEND zu dem die gesamte Bevölkerung der Gemeinde und Umgebung eingeladen wird. Beginn: 20.00 Uhr, Eintritt frei!

Ein Fußballturnier veranstaltete am 5.d. die junge Generation der SP Gaspoltshofen. 5 Mannschaften rangen um den Sieg. Sieger wurde die Mannschaft von Gaspoltshofen, 2. Altenhof a.H., 3. Haag a.H., 4. Erfording und 5. Schlierberg. Kameradschaftsbund Gaspoltshofen unterhielt mit dem Heinzelmännchen aus Wiels. Nach der Begrüßung mit den zahlreich erschienenen Gästen durch Obmann OLZINGER nahm Nationalrat KÜCK die Siegerehrung vor.

+ Bruck Fe. GRUBER (Tafel oder offener Tafel)

2701

GASOLINE
STATION

IS Anhänger, GLAWEIM und
der KAMMERCHOR BUND GASPOFF SHOFEN veranstaltete
am 18. Juli 1975 einen großen Unterhaltungsaabend,
zu dem Omann BAUMGARTNER zahlreich erschienene
niedergeschlagen waren. was neuerdings
Gäste begrüßen konnte.
REHBERGUARD siederten für gute Unterhaltung sorgten:
-stötzen GRIEßING legte die "ORIGINAL WOLFSSEGER BÜHM" als flotte Unter-
haltungsmusik, heitere Lieder sangen Erwin und Vroni-
-trotz, NEUWAS sangen "O SIEBEN", HEDDIE, Holzner, RIBOLD, Holzner, RIBOLD,
Durch das Programm führte mit viel Humor, Komiker
STÄDLER aus Timelkam. • 88 gab es
nur geringe Anteilnahme.

DIE FREIWILLIGE FEUERWEHR GASPOLTSHOFFEN veranstalte
am 2. u. 3. 8. im Betriebsgelände der Firma AICHING
eine Feuerwehr- und Betonwarenherstellung. Das Programm:
Samstag 2. 8. 20.00 Uhr Tanz auf Freibühne
Sonntag 3. 8. nebst einer Feier zum 100-jährigen
Bestehen der Feuerwehr.

Bei Schlechtwetter findet das Fest in einer großen Halle statt.

DIE KUNSTWIRTSCHAFTLICHEN TÄTIGKEITEN DER NOV.-OCTOPUS-BELEHRE

THE SOUTHERN HISTORICAL ASSOCIATION

卷之三十一

DEER MOUNTAIN GASTROSTOMY AND PEG

የኢትዮጵያ የፌዴራል ማኅበር አገልግሎት

KINETIC STUDY OF POLY(1,3-PHENYLICARBOXYLIC ACID)

DEUTSCHE VERSAMMLUNG DER KUNSTSCHREIBER

100

DIE MÄRKTE DER MUSIKALITÄTEN 93 · ges. med.

THE STATE OF THE UNION ADDRESS

also explore power structures that may have been built up over time.

aus Geburt. H. & GEDÖREN wurde den Ehegatten Eva und Hubert MOSER, gebürtig TÖNNI FERKMEISTER in Eding 35 sein Mario.

Gendarmerie-Obstl. TRAPP überreichte am 24.7.
eis. V. T.S. als im Rahmen einer Feier im Gasthof Klinger dem
ted. "aufr. Gendarmeriebezirksinspектор und Postenkommandanten
mehr fleiss. von Gaspoltsdorf, Josef HUNDLER, das ihm vom
Bundespräsidenten verliehenen Goldene Verdienst-

zeichen der Republik Österreich.

WERNER HAUSSCHÄFER, 70. Geburtstag
Gend. Bezirkskommendant t. ÖHLINGER, die Bürgermeiste-
rinn. GÖTTSCHE, 70. Geburtstag
abhol. Gratulationen ausgetauscht.
WERNER HAUSSCHÄFER, 70. Geburtstag
Gend. Bezirkskommendant t. ÖHLINGER, die Bürgermeiste-
rinn. GÖTTSCHE, 70. Geburtstag
abhol. Gratulationen ausgetauscht.

Vollendete, brauchtigam überzeugende
gendermerie ein, ist seit dieser Zeit mit kleinen

Unterbrechungen in Gaspolstshofen tätig, seit dem Jahre 1954 als Posten kommandant. Der Ausse-

zeichnete wird von der Bevölkerung als pflicht-

8

Neben Genu. Obsti Inaffi wurden noch mehrere Redner die Verdienste des Ausgezeichneten.

ZUR Verschönerung dieser Feier trug auch die **GRÄSSEN** **AN** **WIRKUNG** **zur** **VERSCHÖNERUNG** **dieser** **FEIER** **AUCH** **die**

the best possible guarantee that the money will be used for its intended purpose.

Most people spend at least one day a week in their own home. When you live in a
house, you will have more privacy than in an apartment.

A Social Survey of Negro Migrants to the North

卷之三

M o g e x H e j u n p y

СВОЕВРЕМЕНЬ

Kazan State University

卷之二

GASPOL TSHOREM

Myopia

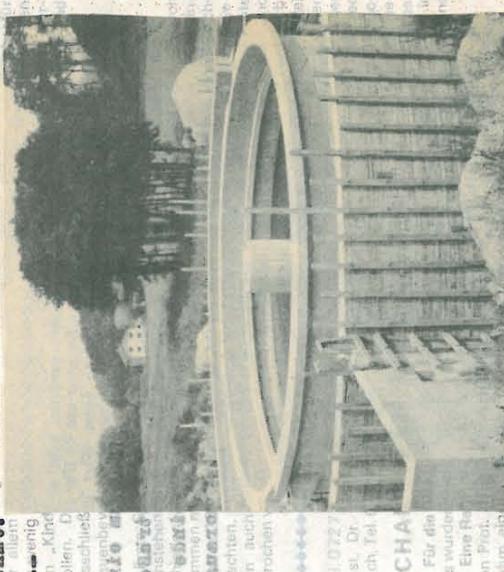
5261-975

„Sommerfest der Hochschule“ am 5. September 1925. Der Vorsitzende des „Festkomitees“ war Prof. Dr. Max Hirsch, der Rektor der Hochschule. Die Hochschule war von den Studenten und dem Personal mit großer Freude besucht worden. Es gab eine Bühne im Hof der Hochschule, auf der verschiedene Theaterstücke und Lieder gespielt wurden. Ein großer Teil der Studenten und Lehrer waren gekommen, um das Fest zu feiern. Das Fest war ein großer Erfolg und wurde von allen als sehr gelungen empfunden.

Am 1. Februar 1925 feierte die Sektion die Vollendung seines 80. Lebensjahres mit einer Feierlichkeit, die den Jubilar um einiges übertroffen hat. Am 6. d. der Müllermeister u. Landwirt Ludwig Schmitz aus dem Dorf STRITZINGEN, aus Oberpfaffenrothen 9. Aus diesem Anlaß fand am Vortag im Saale des Gasthauses "Zum goldenen Hirsche" in Stritzingen eine Geburtstagsfeier statt. Neben den zahlreichen Freunden und Freunden des Familienangehörigen, Nachbarn und Freunden des Jubilars Margareta LAMMERSPRINGER, standen auch die Genossenschaftsfunktionäre ökonomierte Altburgemeister MADER und sein Sohn ELMAN FUNKTIONÄR DER GENOSSENSCHAFT, sowie der Landtagsvizepräsident und Reika-Obmann MAIER, Landtagsvizepräsident RACHINGER und Bgm. Vogl eine. Die wirtschaftliche

nenke definitiv edel-Gehosensuchartsvegen wichtig! Präsident Bachinger.
gut! Interessee resell signifiziertet auch Frieden
gut! Interessee resell veilete Im dankte Herr Mader für die gute Fükkung
Gliederversammlung-Of. Or 2. nov. 1911. Ak
der Volkerigenossenschaft und für die gute Zusammen-
arbeit. Für die Raika sprach Obmann Maier, namens
Raika. Herr Nachbarn Vizebym Vogl, als Vertreter der Müller
für Nachbarn Vizebym Vogl, als
Herr Klinger. Der Jubiläum bedankte sich abschließend
für die ihm zugeil gewordenen Ehrungen.

notwendige Feier wurde von der Musikapelle Altenhof a.H. auf den 2. August 1915 festlich abgehalten.



Im Rahmen des Bauabschnittes II der Abwasserbeseitigungsanlage Gaspolstofen wurde nun der Rohbau der biologischen Kläranlage fertiggestellt. Noch zu errichten sind u. a. das Pumpwerk, Wärterhaus mit Rechen und Sandfang und Schlammhaus. Die Fertigstellung der gesamten Kläranlage, die rund 3,5 Millionen Schilling kosten wird, ist für Frühjahr 1956 geplant.

卷之三

Page 6

卷之三

卷之四

Help 0 5 10 15

GASPOLTSHOESEN

GAS BODIES AND

The letter was written by the author to his wife, Mrs. George W. Lovell, on September 2, 1892, at New Haven, Connecticut.

ALLEGHENY. In which a very heavy rain. A very heavy
gale. So. Repaired to No. 8. Major HUMPHREY. A very heavy
development of the No. 8. Major HUMPHREY. Very heavy
rain at 15.8. Major SUTHERLAND. Very heavy
rain at 5.8. Major SUTHERLAND. Very heavy
rain at 14.8. Major HUMPHREY. Very heavy
rain at 8. Major HUMPHREY. Very heavy
rain at 1.8.

卷之三

NEW
HOHEN

GASPOLTSHOESEN

GAS BODIES AND

Ministerium für Inneres
Einen Sprechtag hält der Sekretär WOLFINGER vom
OÖ. Pensionisten- und Rentnerbund am Samstag,
den 6. September in **Grindel** von 16 bis 17 Uhr.
Zu diesem Anlass lädt er alle OÖ. Pensionisten und Rentner ein.

DER AMSTAG DES NOTARIES HAAg z.H. findet am
Donnerstag den 4. September im Gasthof HOLL statt

Der Ausflug des Kirchenchores führte am 20.d.
unter Reiseleitung von Chorleiter Dir. RADLERBERGER
auf den Schafberg. An diesem Ausflug nahm auch
Dechant HUMER teil. Den Abschluß bildete ein
semitäliches Beisammensein im Braugasthof ZIFF.

Die nächste Sitzung des GEMEINDERATES findet am
Donnerstag, den 28.d. im Sitzungssaal des Gemeindeamtes
um 19.30 Uhr.
Beginn: 19.30 Uhr.

Auf dem MÜLLABLAGERUNGSPLATZ in Eggerting (Sandgrube) kann bis Ende Oktober noch Abbruchmaterial und auch geringere Mengen Müll abgeleert werden. Die Gemeindebewohner werden ersucht, anfallendes Abbruchmaterial bis Ende Oktober auf die Ablagerungsstütte in Eggerting zu bringen. Ab 1. November ist auf dieser Ablagerungsstütte jede Ablagerung untersagt!

Von der Bezirksstelle Grieskirchen des Eoten Kreuzes wird am Donnerstag, den 4. September im Gemeindegebiet eine ALTPAPIERSAMMLUNG durchgeführt. Die Ortsbewohner von Gaspoltsdorf und Altenhof s.H. können das Alt-papier am Gehsteig zur Abholung bereitstellen. Die Bewohner der auswärtigen Ortschaften können das Alt-papier gebündelt oder in Säcken verpackt, an diesem Tag ab 8.00 Uhr zu den bereits bekannten Abholungsplätzen bringen.

durch GASPOLTHOFEN

22.8.1975
MÖGLICHST OTTOMUTH

Das WINTERVERZEICHNIS FÜR DIE NATIONALRATSSAHL
wurde am Freitag beim Gemeindetag in der Zeit vom 29. August
bis zum 1. September täglich von 8 bis 12 Uhr
im Dorfzentrum stattfinden.

Am Freitag, 29. August, um 19 Uhr 30, wurde im Gasthof Söllingers ausverkauft und viele mußten
eine halbe Stunde vor Beginn, war der Saal des
Gasthauses Söllinger ausverkauft und viele mußten
unverrichteter Dinge wieder heimkehren. Das
Programm wird daher am Sonntag, dem 31. August 20 Uhr
wiederholt.

Sonntag, dem 24. August feierte die neu gegründete
Volkstanzgruppe ihren Einstand. Schon um 19 Uhr 30,
eine halbe Stunde vor Beginn, war der Saal des
Gasthauses Söllinger ausverkauft und viele mußten
unverrichteter Dinge wieder heimkehren. Das
Beim Auftritt begrüßte der Obmann der Fachgruppe
Alois SCHMALWIESER die Anwesenden, insbesonders
Hochw. Dechant HUMER, sowie Bürgermeister Josef BERGER
und den Obmann der Ortsbauernschaft FRANZ MALZER.
Volksschuldirektor Kons. Alfred RADLBERGER hob als
Volkstanzlehrer die großen finanziellen Opfer der neu
eingekleideten Burschen und Mädchen hervor, die sie
für die schönen Trachten bringen mußten. Für die Echt-
heit der Tracht bürgt das OÖ. Heimatwerk, das zur
Mitwirkung des Heimatdichters und Mitglied des Stelz-
namerbundes Herrn RÖTINGER aus Weibern, der am Abend eine besondere heimatliche Note verlieh. Eine
Bläsergruppe unter Leitung von Kapellmeister FRITZ MAYR
aus Altenhof a.H. trug zur Verschönerung des Abendes
bei. Besonders gefielen der von der Jugendgruppe
gebrachte Einakter "Ewig Dein" und der von Herrn
REICHENWALLNER aus Weibern eingelernte "LANDLER".
Auch die Vorführungen der Volkstanzgruppe ernteten
großen Beifall und ein lustiges Lied, vorgetragen von
Christl VORABERGER und Fridl SÖLLINGER trugen zur
heiteren Stimmung bei.

Mit dem "Hoamatland" schloß der gelungene Abend.

H. H. H.

32

REVIEWERS

29.8.1973 Moon or Helium

GEWADM GÄTELE BEV NOTRUMMANGHOLE GVALDÖLHOSEN

Eine Sitzung des Gemeinderates wurde am 28.8.
unter Vorsitz von Bgm BERGER abgehalten.

so that we can get the best possible results. We must therefore make every effort to keep our standards high and to maintain a high level of efficiency. This will help us to achieve our goals and to meet the challenges of the future.

• Rede Bismarcks vor dem Reichstag am 21. Februar 1871, als er die Verhandlungen mit Frankreich über den Frieden von Frankfurt abschloss.

Eine Sitzung des Gemeinderates wurde am 28.8.
unter Vorsitz von Bgm BERGER abgehalten.



Nach dem Turnier stellte sich die tüchtige Gaspolishofener Schülerschaft freudestrahltend das Fotogramm. Von links nach rechts, stehend: Betreuer Grausgruber, Aichinger, Doppler J., Doppler G., Brandstätter G., Hummer R., Schoberleitner; hockend: Hummer H., Kliniger, Küßdorfer, Stummer, Brandstätter R. und Doppler W. — Turner sieger Gaspolishofen vor Neumarkt, Haag a. H. und Pram.

2701.8.85

Haag a. H.

Haag a. H.

GASPOLTHOFEN

• 8.85 am ehren sehr erfreutened noch Wasser zu entz
• Metzlerdega Siedlung auf der Straße "Am
Festungsanlagenquadrat" 5. "SCHÜLER-FUSSBALL-POKAL-TURNIER"
Hier veranstalteten sie zur Eröffnung des Gaspolthofen Veranstaltete am
10.8. • Heimspiel ab 14.30. Beudach 5. • Franz PAUL Gedächtnisturnier, an
dem teil genommen haben sind Gaspolthofen, Pram, Burstinger, IV/Gh Mauerböck, Altenhof und
V/Altersheim. Lokal 7 für Wahlkartenwähler: Gasthof
Süllinger und Gh Mauerböck.

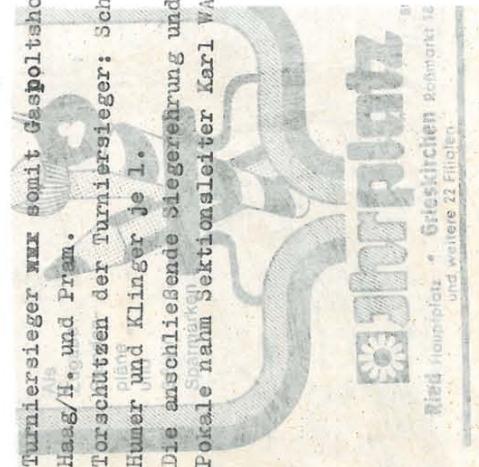
GEHEIRATET haben der Bautechniker Franz MOSEK, Jeding 45
und die Nüherin Anneliese MAYR, Buchleiten 1.
GESTORBEN ist der Schmiedemeister i.R. Heinrich AUINGER
(75), Hörbach 30.

GESTORBEN ist die Settlermeisterswitwe Agnes HUMER (70),
Häft 6.

Poto von: MOSER
Text hierzu:

Ergebnisse: Neumarkt - Pram 3:1, Gaspolthofen - Haag
2:1, Pram - Gaspolthofen 1:5, Haag -
• 5 Trophäen für (18)
Neumarkt 0 : 0, Gaspolthofen - Neumarkt
0:0, Pram - Haag 1:1.

Turniersieger war somit Gaspolthofen vor Neumarkt,
Haag/H. und Pram.
Torschützen der Turniersieger: Schoberleitner / 4,
Huner und Klinger je 1.
Die anschließende Siegerehrung und Überreichung der
Pokale nahm Sektionsleiter Karl WAGNER vor.



DURKLEIN
Wied Hauptplatz • Griechischkirchen 9 • 8740 Neumarkt • Tel. 07232/21111
und weitere 22 Filialen

Verlosungskarten kann schadenversicherung

29.8.1975

Mosser Helmuth

IM WAHLERVERZEICHNIS zur Nationalratswahl 1975
sind insgesamt 2.021 Personen eingetragen. Davon
927 Männer und 1.094 Frauen. Auf den Wahlsprengel I
entfallen 476 Wahlberechtigte, WSP III/494, WSP III/511,
WSP IV/489 und WSP V/51. Die Wahlberechtigte, WSP II/Gasthof Holl,
folgt eingeteilt: I/Gasthof Süllinger, II/Gasthof Holl,
III/Gasthof Burstinger, IV/Gh Mauerböck, Altenhof und
V/Altersheim. Lokal 7 für Wahlkartenwähler: Gasthof
Süllinger und Gh Mauerböck.

GEHEIRATET haben der Bautechniker Franz MOSEK, Jeding 45
und die Nüherin Anneliese MAYR, Buchleiten 1.

GESTORBEN ist der Schmiedemeister i.R. Heinrich AUINGER
(75), Hörbach 30.

GESTORBEN ist die Settlermeisterswitwe Agnes HUMER (70),
Häft 6.

Poto von: MOSER
Text hierzu:



Im Zuge der Kanalsträngeverlegung nach Oberlham im Rahmen des
Baustückes II der Abwasserbeseitigungsanlage Gaspolthofen wurden
auf der Oberlhamer Bezirksstraße umfangreiche Aufgrabungs-
arbeiten notwendig, so daß es zu Verkehrsbehinderungen und einer
Umleitung des Verkehrs über Altenhof a. H. kam. In Kürze wird dieses
Straßenstück saniert werden.
Foto: Moser

卷之三

卷之三

GAS POLYSILOXANE

129-197

卷之三

MICHIGAN

Casualties -

1990, hat UNION SAKURA GASPOLIS HOPPELIGT SICH ERFOLGREICH
AN DER 1. JUDO-JU-JUTSU CUP.

erstellt. Neben dem Sieger fand im Kugelstein der Österreichische Meisterschafts-Cup statt. Es konnten aus jedem Bundesland drei Teilnehmer bestimmt werden. Mit die erste Mannschaft sich erneut auf den zweiten Platz im Cup gespielt. Von Union Sekura Gaspoltshofen aus U19 wurden Wolfgang Klinger im Federergewicht und Max Oberhuber im Halbschwergewicht nominiert. Vfö erhält eine neue Mannschaft für die kommende Saison.

4673 Geopoltshofen und (Tel. 07735/236).



GASPOLTSHOFFEN: Da die Gaspoltschächer-Bundesstraße im Bereich der Ausfahrt von der Volks- und Hauptstraße von einem Großteil der rund 500 Schüler vor Schulbeginn und nach Schulschluss überquert wird und es dabei schon wiederholt zu gewaltsamen Auseinandersetzungen zwischen dem Schutzzug (Zebrastrasse) im Gemeindegebiet angelegt. Foto: WZ/Moser

卷之三

卷之三

卷之三

卷之三

ESTADO DE SÃO PAULO

GASTROENTEROLOGY

1979.9.5.

卷之三

1 - TEINIS - ORTSEMI SPESCHUA ET AL. GASE POLYTHIONE

Bei der Siegerehrung gab es Pokale und Plaketten.



Union Gaspolthofen wurde Walter Untersteiner jun. (Bildmitte) vor Siegfried Kagerer (rechts) und Josef Doppler.

Griechisch

卷之三

卷之三

1976

GASPOL-TSCHOEHN

Monsieur Helpmuth

GASTROSTOMY

THE JOURNAL OF CLIMATE VOL. 16, NO. 10, OCTOBER 2003

UNION SAKURA GASPOLTHOFEN IN DER STAATSLIGA "B"

Otto Oberhuber, Oberlitzham-25-entgegen.

TISCHTEINSTEINSMEISTERSCHAFT 1. KLASSE AVONNE
DSG UNION GASPOLTSHOFEN "A" - DSG UNION GASPOLTSHOFEN
1931, ein überzeugender Start der "A"-Mannschaft
so im Lehrgang für diesen 1. Saisonsieg erkämpft
114 Punkte. Am 1. Schürzer K.,(3) Schürrer H., Moser
und Deisenhofer J. & (2), für Gaspoltshofen "B" war
man schwerer davon mit einem Sieg erfolgreich.

EIN SCHAFFNER IN DER KUNSTSCHAU

• FERNHOLM. VILDE VÅR INGÅVAD. GÅR VED
• EGD. OCH. ENA FÖRSÄTTANDESKAM SÖR VILDE VÅR
• EGD. OCH. ENA FÖRSÄTTANDESKAM SÖR VILDE VÅR
• EGD. OCH. ENA FÖRSÄTTANDESKAM SÖR VILDE VÅR

WILHELM, *Das heilige Land und seine Völker*, Berlin, 1870; *Die Bibel im Lichte der Talmud und Midrasch*, Berlin, 1871.

22.9.1975

MORSE Holmuth

UNION SAKURA GASPOLTSHOFEN IN DER STAATSLIGA "B"

In der 7. Runde der Judo-Staatsliga "B" besiegt
Sekure die Mannschaft von JC Ulmerfeld NÖ mit einem
überlegenen 13:7.

卷之三

wo bzw. Werbegänge Sonntags, 5.-10. in der neuen Schule.
Nach Ende der Eröffnungsfeier werden wir den Kunstsleiter Hubert MOSER (1. DAN)

die Grundregeln - Falltechnik - Selbstverteidigung -
- Bedientechnik, Testentechnik." Ganz/
- Kursdienstleist. e. Die Anmeldungen für den Kursel der bis Jänner 1976
beendet sein wird, nimmt Hubert Moser, Jeding 35 oder

Otto Oberhuber, Obeltsham-25-entgegen.

The highest rate of mortality was observed among patients with a history of stroke.

Beide siegten jedoch gegen Hederer durch Festhalter.
Altmeister Ing.Kriechbaum führte im HSG gegen
Fehrengruber, musste sich jedoch im letzten Moment
durch Festhalter geschlagen geben.
Oberläufer Otto siegte im HSG gegen Hofner durch
Kunststück Ippen (Zuri comi goshi) sowie gegen
unbekannten auch Festhalter.

Ebenfalls im HSG siegte Ansgar Gruber wiederum.
seinen Sieg durch Linus.

Das SU ging durch 2 Siege von Ansgruber Valter und Maxon Hecht und durch 2 Remakes diese mit gegen neuen Team - Freie

Der Halbseitstand von 5:5 wurde in ein ganz eindeutiges Ergebnis durch den 2. Durchgang

Mit diesen Sieg liegt Union Sakur am Ende dieser Meisterschaftsrunde mit 8 Tabellenpunkten vor Zollverein Bruns und ASKÜ Reichrath an 2. Stelle. Ein großziger Erfolg also, wenn man bedenkt, das

Hass a. H.

H. & L. H.

Ver.e.ÖS

26.9.1975

ABTEIGASPOLTSHOFFEN

Ein Hochwasser sorgte für eine Überschwemmung des Ortes.
Der Sportverein verlor einen Teil seiner Meisterschaftsspieler.
Die Mitglieder erhielten Kästen und Kleidungsstücke.

TISCHTENNIS-MEISTERSCHAFT 1.KLASSE ATTWANG

(OV) MONDININGE Gründung Laskirchen "C" - DSG Union Gaspoltschofen "A" -
ein hau band auf absehbar Gleich im 1. Auswärtsspiel ein überzeugender
Gurzheim - Sieg der Gaspoltschoferer. Fünfe Sieger: Schürrer K.(3)
Kögler verletzt Hirschbauer, H., Moser u. Deisenhammer je (2).

DSG Union Gaspoltschofen "B" - Union Roitham - 9:0;
februar. Es kam erfreulich ein Ergebnis der Gaspoltschofer "B"-
Mannschaft, d.h. mit diesem Sieg Premiere in der
verstärkt ausdauernden Meisterschaft feierte. Die Punkte erkämpften:
Ehrschwendner (3), Schiendorfer, Mayr u. Pichler je (

da fehlt Juschnig und Wiedermann
Hoy gärtel und Zehm nov allebei teo-
-tegild seb obnstaedterg. Jtate zuu St aid o. 29.9.1975
Gaspoltschofen gestartet bzw. gestartet Moser Heimuth

INTERNAT. ERFOLG FÜR SAKURA GASPOLTSHOSEN !

Balaton-Cup in Ungarn (Int.Jugendjudoturnier).

Zu diesem Turnier wurde Max OBERHUMER (von
Staatsliga "B"-Klub Union Sakura Gaspoltschofen)

von österr. Judoverband nominiert.

Er besiegte zwei Ungarn, einen mit Festhalter,
den anderen durch Arshebel. Mit diesem Siegen
erreichte er den guten 3. Rang.

GASPOLTSHOSEN

Mosser Heimuth

26.9.1975

Eine Sitzung des GEMEINDEPATES unter Vorsitz von
Bürgermeister BERGER wurde am 25.9. abgehalten.

Zahlreiche Tagesordnungspunkte standen auf dem
Programm. Zunächst wurde der Prüfungsbericht des
Gemeindeprüfungsausschusses durch dessen Vorsitzenden
Obmann JFM Hermann Sterrer vorgetragen und von
Gemeinderat zur Kenntnis genommen. Im weiteren Verlauf
gab der Obmann des Finanzausschusses GFM Johann
GRUBER einen Bericht über die finanzielle Lage der
Gemeinde. Er erläuterte die im Bau befindlichen Groß-
bauten, wie Schul- u. Turnhalleneubau, Ortskanalisation
und verwies auf jene Projekte, an der die Gemeinde
mit größeren finanziellen Zuschüssen beteiligt ist,
wie u.a. Bezirkssatzstellen u. Pfarrkindergarten-
neubau. In Anschluß an diese Ausführungen gab es
rege Diskussionen der Mitglieder des Gemeinderates
hinsichtlich der Finanzierung dieser Vorhaben.

In der Folge wurde ein Bestandsvertrag des Landes-
Gendarmeriekommendes für den Posten Gaspoltschofen
hinsichtlich der Wertsicherung abgeändert. Der
Gemeindebeitrag an das Kotte Kreuz wurde mit Wirkung
vom 1.1.1976 von bisher 54,- pro Einwohner auf
56,- erhöht. Für die Errichtung einer Betriebs-
tankstelle im Betriebsgelände der Firma BRENAU,
sowie die Errichtung einer Propangasanlage bei
Anton Burstinger und dem Einbau einer Mälzerlei-
betriebssanlage bei der Mühle Gerold Klinger wurde
beschlossen, daß diesen Vorhaben keine öffentlichen
Interessen entgegenstehen. Die jährliche Entschädigung
für Straßenerhaltungsarbeiten an Forstweg Buchleiten
wurde angehoben. An 2. Gemeindebeamte wurden
Schulbesilzen gewährt. Der Turm für den Gemeinde-
ausflug wurde abschließend für Freitag, den 17.10.
festgelegt.

Hagg no. He

卷之三

MONTGOMERY

ESTER OF 25

Foto von: MOSEN! (bitte verlinkl.veröffentl.)

1909 MANTION genau Al. Hobbyfahrzeugbauer erwies sich der Landesjugendleiter des Ringes Freiheitlicher Jugend als reizvolles Objekt eines neuen Heilungstriebes; hier im Bild mit seiner kleinen "Schwester", bei der ersten Probefahrt mit dem kleinsten Motorrad seines Besitzes.

Geben kann das Material dann im Ortsehicle.

An der Schulerausspeisung mit der am 6. d.s.
wieder begonnen wurde, werden sich rund 190
Kinder der Volks- u. Hauptschule beteiligen.
Als Kochkräfte sind Theresia MOSER, Jeding
und Hedwig GRUBER, Salfing tätig. Die Leitung
der Kochstelle obliegt wie bisher der Hauptschullehrerin Hermine STERRER.

Das Gemeindeamt bleibt am ~~17.10.~~ Freitag, den
17.10., wegen Betriebsausflug geschlossen.

Bauverhandlungen wurden am 29.9. bei folgenden
Bauverbern abgehalten: Helmut u. Stefanie MÜLLER,
Oberwiesfleck 10 – Aufstockung des Wohnhauses;
Willibald u. Eva Oberhumer, Oberwiesfleck 1 –
Umbau des bestehenden Wirtschaftsgebäudes;
Johann u. Gertraud FRAUSCHER, Kirchdorf 20 –
Neubau eines Nebengebäudes.

Die Ortsgruppe des 00. Pensionistenbundes fuhr
einlässliches eines Ausfluges am 25.9. in das Untere
Mühlviertel. Die Reiseleitung oblag Obmann-Stellv.
Ferdinand Gruber.

Herrmann

Haagg u. H.

ETER. OT. ESS
DURGASPOLISHOORN M

GASPOLISHOPEN
27.10.1975 M o s e r Helmut

233 · 10 · 1975

GÖGÜL M. AYŞE / İLK ÖĞRENCİLERDE İLK DIL

Text hierzu: Nachdem im Frühjahr der Rohbau des neuen Pfarrkindergarten fertiggestellt wurde, fand am 1. April eine feierliche Einweihungsfeier statt. Anschließend wurde der Kindergarten mit dem Kindergartenverein eingeweiht.

ant. Hinter die Fenster und Türen versetzt
der Kindergärtner für 3 Gruppen vor
ist, wird allerdings erst voraussichtlich
die nächsten Jahresabschlussfertig sein.

MYKE LIZZIE A. WATKINS
ANON GELAEGE MY J. REED
HAROLD FREDERIC GASSNER
KATHARINE MURRAY OR
MARGARET RICE KIRKWOOD
MARGARET SAWYER

A black and white photograph of a modern building with large glass windows and a flat roof, surrounded by trees and a fence. The image is rotated 90 degrees clockwise.

GASPOLISHOPEN

MURKIN TO BOSTON

23.10.1912

Moses et Hellmut

27.10.1975

GEBOREN wurde den Ehegatten Hermine und Josef NIESNER, Postbeamter, Kirchdorf 32 ein Kainer.

Am 21.ds. starb im 71. Lebensjahr nach längeren, schweren Leiden der Kfz-Mechanikermeister und Fordhändler i.R. Rudolf DANNER (dazu Foto einsch. Jeding 31, Gemeinde Gaspoltshofen. Am 24.ds. wurde der Verstorbene, der Ehrenmitglied der Feuerwehr Gaspoltshofen und der Münchner Schlosserzunft war, zur letzten Ruhe bestattet. Den Kondukt führte Herr Kanonikus D. Sunkler aus St.Martin. Nachruf hielten Landtagspräsident BACHINGER, ein Vertreter der Fördwerke sowie für das Feuerwehrabschnittskomitee Herr Mayrhuber aus Haag. Eine überaus große Trauergemeinde, darunter die Musikkapelle und die Feuerwehr Gaspoltshofen sowie die Arbeiter und Angestellten der Firma Danner, gaben dem Verstorbenen das letzte Geleit.

三

卷之三

Haag a. H.
Zur O.

3140 * 1212

M 8 8 8 0

МЕДИАСТІМІЯ

M 10 TESTIMONIALS

31.10.1975

M o s e x H e Y m u t h

the first time I ever saw him, he was a tall, thin, dark man, with a very pale face, and a pair of large, dark eyes, which looked like two black holes. He had a very high forehead, and his hair was dark and wavy, falling over his forehead in long, heavy locks. He was dressed in a simple, dark suit, and a white shirt with a high collar. He was looking at me with a serious expression, and his voice was deep and resonant as he spoke.

100

H. 384
31.10.1975

VEROFT.

Berichterstatter: Monsignore Helmuth

TEIL 1 "M" entliegt im ersten und zweiten Klassenzimmer
SPORTEIL/ TISCHTENNIS 1. Klasse Attning
"B" Klasse 11

Union Rüsterp "B" - DSG Union Gaspoltshofen "A" 0:9;
Vereinzelt gewann die bishaltungsschlagenen
Mit diesem Erfolg konnten die bisherungsschlagenen
Gaspoltshofner ihren 6. Sieg feiern. Für die Sieger:
Schirrer K. (3), Schirrer H. (2), Moser (2) u. Deisenhammer (2),

am Union Leekirchen "C" - DSG Union Gaspoltshofen "B" 7:9;

Vereinzelt Spannende Kampfzündungserfolg der Gaspoltshofner
gegenüber B-Mannschaftsgabes bei diesem Auswärtsspiel. Nach dem

Stand von 7:7 sorgten Ehrschwendner und Pichler für
die noch fehlenden Siegespunkte. Nur durch eine gute
Leistung der gesamtleistungsteller Spieler kann dieser Sieg möglich.
Herr Loidl für Gaspoltshofen; Ehrschwendner, Schiendorfer je (3),
Kohlmaier Galtenhofer (2) u. Pichler (2) resultiert nov

Heute Abend ne DSG Union Gaspoltshofen - Atztinglikam "B" 9:4;

Gegen den Angreifer am Timelkam gab es wiederum einen
schönen Erfolg für die heimischen, dies-damit weiterhin

am Timelkam bleibenden Sieger. Diesmal Deisenhammer mit 3 Siegen und
einem zweiten Aufbeiden Siegern. Zur Gaspoltshofen erkämpften die

Widom zweit "Punkte": Deisenhammer u. Schirrer K. (3), Schirrer K. (2),
Kohlmaier Moser (1); für Timelkam: Weißl (2), Plasser u. Thalhammer je (1)

Am Samstagvormittag war wiederum ein sehr schönes Turnier

durchgeführt worden und es wurde wiederum ein sehr schönes Turnier

und sehr schönes Turnier gewonnen. Es wurde wiederum ein sehr schönes Turnier

und sehr schönes Turnier gewonnen. Es wurde wiederum ein sehr schönes Turnier

und sehr schönes Turnier gewonnen. Es wurde wiederum ein sehr schönes Turnier

und sehr schönes Turnier gewonnen. Es wurde wiederum ein sehr schönes Turnier

und sehr schönes Turnier gewonnen. Es wurde wiederum ein sehr schönes Turnier

und sehr schönes Turnier gewonnen. Es wurde wiederum ein sehr schönes Turnier

und sehr schönes Turnier gewonnen. Es wurde wiederum ein sehr schönes Turnier

und sehr schönes Turnier gewonnen. Es wurde wiederum ein sehr schönes Turnier

und sehr schönes Turnier gewonnen. Es wurde wiederum ein sehr schönes Turnier

und sehr schönes Turnier gewonnen. Es wurde wiederum ein sehr schönes Turnier

und sehr schönes Turnier gewonnen. Es wurde wiederum ein sehr schönes Turnier

und sehr schönes Turnier gewonnen. Es wurde wiederum ein sehr schönes Turnier

und sehr schönes Turnier gewonnen. Es wurde wiederum ein sehr schönes Turnier

und sehr schönes Turnier gewonnen. Es wurde wiederum ein sehr schönes Turnier

und sehr schönes Turnier gewonnen. Es wurde wiederum ein sehr schönes Turnier

und sehr schönes Turnier gewonnen. Es wurde wiederum ein sehr schönes Turnier

und sehr schönes Turnier gewonnen. Es wurde wiederum ein sehr schönes Turnier

und sehr schönes Turnier gewonnen. Es wurde wiederum ein sehr schönes Turnier

und sehr schönes Turnier gewonnen. Es wurde wiederum ein sehr schönes Turnier

und sehr schönes Turnier gewonnen. Es wurde wiederum ein sehr schönes Turnier

und sehr schönes Turnier gewonnen. Es wurde wiederum ein sehr schönes Turnier

und sehr schönes Turnier gewonnen. Es wurde wiederum ein sehr schönes Turnier

und sehr schönes Turnier gewonnen. Es wurde wiederum ein sehr schönes Turnier

Ergebnis der "Raiffeisen"-Sparwoche 1975:

Der Einladung zur "Raiffeisen"-Sparwoche 1975 haben bei der Raiffeisenkasse Gaspoltshofen in der Zeit vom 24.-31.Okttober 1975 1625 Später Folge geleistet. Es wurden dabei insgesamt ein Betrag von S 5,003.741,16 auf Sparkonten eingezahlt, 65 neue Spar- und Prämienparkonten wurden eröffnet.

Das Schulsparen erbrachte von insgesamt 393 Schulsparenden bei- achtlichen Gesamtbetrag von S 73.209,95. Die Raiffeisenkasse Gas- poltshofen dankt allen Spärem auf diesem Weg für das erwiesene Vertrauen.

Hag e. H.

Straße 11. Haus 100 8000 München 17.11.1975

GASPOLTSHOFEN Mösor Helmuth
100 "A" Postleitziffer 8000 München 17.11.1975

Sehr geehrte Damen und Herren! Unter diesen Notizen besuchte die 4. Klasse
am Freitag den 10.11.1975 unter Leitung der Lehrerin Frau
Katharina Klemm die Schule vom 1. bis 8.11.1975 die Bundeshauptstadt
Berlin. Die Kinder waren sehr interessiert und erfreut sich sehr. Hier befindet
sich eine kurze Zusammenfassung:

Die 3. Stellimpfung gegen Diphtherie-Petenus u.
Keuchhusten für Kleinkinder und gleichzeitig

18.8.75 nach 2 Monaten Limpfung gegen Petanus. Auf Erwachsenen
folgt am Freitag Dienstag 18.11. um 9.00 im Gemeindeamt
um 19.00 Uhr in dem Schulgebäude statt.
Am Freitag folgte die Schulführung im Rahmen des Fördervereins der heimischen
Kunstschule abgelspielt. Mitteilung: Das Bild der heimischen
Schule ist Sprechstelle der Deutschen Beschaffungsstelle KMW HAS
in der Rohrdorfstrasse 10. (Sprechstunde) • (Sprechstunde)

Der nächste Antritt des KK Notars findet am
Donnerstag, den 20.11. im Gasthaus Burtinger statt.

Die Pensionsversicherungsanstalt der Arbeiter
hält am Mittwoch, den 19.11. von 14 - 16 Uhr
im Gasthaus EDER in Haag a.H. einen Sprechtag
für Arbeiter, Pensionisten u. Versicherte.

Das 25-jährige Firmenjubiläum feiert dieser Tage
die einheimische Firma Elektrofirma FRANZ REICHL.
Gleichzeitig feiert Herr Anton REBHAN seine 25-jährige
Mitarbeit bei genannter Firma.

7.11.1975

Berichterst.: Moser Helmut

H. H. H.

Haag a. H.

SPIELTEIL / Tischtennis 1.Kl. Attnang

datum: 7.11.1975 Ort: ATSV Attnang "D" - DSG U. Gaspoltshofen "A" 0:9;

WETTSTELLUNG:

„Nach diesem weiteren klaren Sieg der Gaspoltshofner musste ich man gespannt auf die nächste Runde blicken, wo ich mich wiederum aufgesagten Mannschaften Gaspoltshofen und Rustorf aufeinandertreffen und der Herbsttitel vorauss. entschieden wird. Für die Sieger: Deisenhammer/3, Moser/2, im Einsatz Schürter/H./2 u. Schürter/K./2, f. sic. Altenhofer schied aus technischen Luf. notwendigen Gründen aus. Gaspoltshofen gewann Union Attnang "C" 8:8.

Ergebnisse mit einiger Erfüllung für die mit Ersatz ange- tratenen H. u. A. getretenen Gaspoltshofner. Im 16. Spiel konnte Altenhofer in einem dramatischen u. guten Kampf EMATINGER 28:26 besiegen. Besten Mann bei den Gaspoltshofern diesmal Meisslmayr u. Tschindorfer mit 3 Siegen. Für Gaspoltshofen waren dann nur erfolgreich Schindorfer/3, Altenhofer/2, Pichler/2, Gamsjäger/2; für Attnang: Heller/4, Mittendorfer/1, Imlinger/3.

Es fehlte einem MM sehr bedauern erzielten Teil Ergebnis regrettabel war mit 0:9. OS nahm bestens auf und zeigte sich in der 17. u. 18. Runde sehr erfolgreich. Es gelang es mir am Ende des Turniers einen kleinen Erfolg zu verbuchen. Ich kann nicht anders als sehr froh darüber sein, dass wir nach so vielen Jahren wieder mal wieder eine solche Mannschaft haben.

SPIELTEIL / Tischtennis 1.Kl. Attnang

WETTSTELLUNG:

ATSV Attnang "D" - DSG U. Gaspoltshofen "A" 0:9;

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELLUNG:

WETTSTELL

III * 9 3 6 a H

Haggae Ho

250 250 250 250 250 250

WATERSHEDS

GASPOLISHOPEN

Mémoires de la Société
1975

卷之三

BRITISH AIRWAYS HAS BEEN APPROVED BY THE CIVIL AVIATION AUTHORITY TO OPERATE COMMERCIAL FLIGHTS FROM THE UNITED KINGDOM TO THE REPUBLIC OF IRELAND. THIS IS A MAJOR VICTORY FOR THE COMPANY AND A FURTHER TESTIMONY TO THE QUALITY OF SERVICE PROVIDED BY BRITISH AIRWAYS.

Vorwoche mit dem Bau eines größten Teils fertig und jetzt wird am Kabinettgebäude gearbeitet, neuen Kasinogebäudes für die Zweigstelle Naturkundemuseum begonnen.

Skret Überreich

Im November 1945 erhielt er in Prambachkirchen eine Pfarre und wurde 1946 definitiver Gemeindepriester. Besonders Anerkennung erwarb sich Dr. Richterfeld durch die Märsig des Heiligen Weinbergs, das zur Erhebung des Fremdenverkehrs wesentliche Bedeutung. Er war auch einige Jahre im Gemeinderat tätig. Als Schiedsrichter hielten dabei 100 Schüler von Prambachkirchen anbeteten. Die Bevölkerung von Prambachkirchen freut sich über diese Aufzählerung und begrüßt sie herzlich. Am 1. April 1947 wurde er zum Pfarrer von Kallham ernannt.

Brenn in Mistrocknerei

Kallham (1.4). — Aus bisher unbekannter Ursache durch am 12. da vorwiegend in der zum Außenbezirk des Ortsteils Landwirtes wohnenden Zimmersattel in Oberholzberg Feuer zerstört. Einige Zeit später brannte ein Mistroddernamenhang ein. Brand aus durch den die Anlage

den 24.11. im Ursprungskrankenhaus
deu 29.11. im Gasthof BURSTINGER.
TAUFCHOR a. d. Tr. Ein Teil der alten Schule aus dem Jahr 1760 wurde im vergangenen Jahr abgerissen, um Platz für das Jahr 1885 steht noch. Heute wurde nur ein neuer Anbau errichtet. Das Landesinvalidenamt hält am **Mittwoch, 26.11.** das Gottesdienstfest.

Montag, den 24.11. und Dienstag, den 25.11. jeweils von 8 bis 12 Uhr findet beim Gemeindeamt die sich jährlich zweite Jahr periodisch wiederholende ambulante ERICHTUNG der Meß- u. Wügmittel der über den gewöhnlichen Betriebe statt.

THE JOURNAL OF CLIMATE

Hazz a. H.

Hazz a. H.

ETAT

14.11.1975

ETAT

21.11.1975

GASPOLTHOFEN

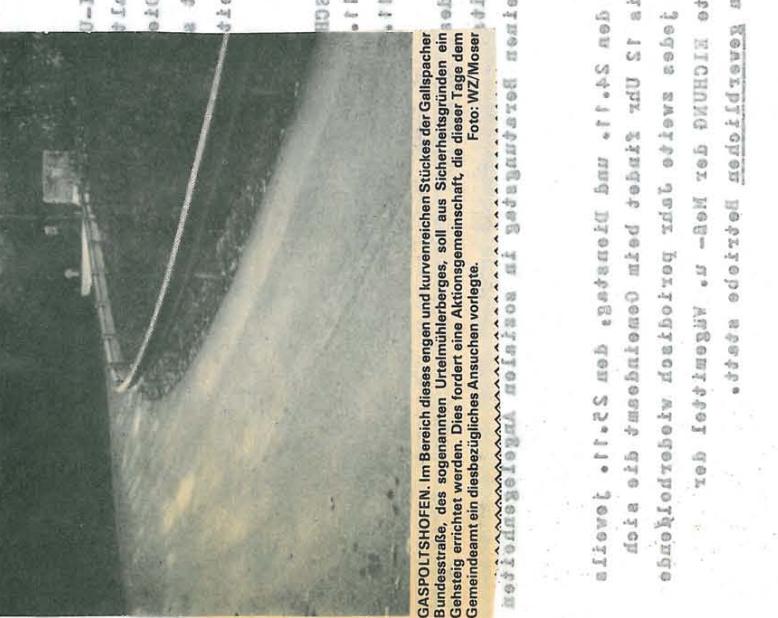
MUNICIPALITY OF GASPOLTHOFEN
MUNICIPALITY OF GASPOLTHOFEN

Gaspolthofen hat eine IMPFUNG nach Diphtherie-Tetanus-Kuetten gegen Diphterie-Tetanus und Meningitis für Kleinkinder und gegen Tetanus für Erwachsene durchgeführt. Es fand am 18.11. statt.

Am Sonntag wurde die St. Hubertus-Messe von Stiegler mit einem Konzert im Pfarrkirche gefeiert. Aufgeführt wurde das Waldhorn-Ensemble des Bruckner-Konservatoriums unter der Leitung von Prof. Pizka.

Gaspolthofen hat eine neue Feuerwehr ausgebaut.

Die Feuerwehr besteht aus 100 Mitgliedern.



GASPOLTHOFEN. Im Bereich dieses engen und kurvenreichen Stückes der Gallospacher Bundesstraße, des sogenannten Urtümlicher Berges, soll aus Sicherheitsgründen ein Gehsteig errichtet werden. Dies fordert eine Aktionsgemeinschaft, die dieser Tage dem Gemeindeamt ein diesbezügliches Ansuchen vorlegt. Foto: WZ/Moser

Gaspolthofen hat eine neue Feuerwehr ausgebaut. Die Feuerwehr besteht aus 100 Mitgliedern und ist sehr modern. Sie verfügt über einen neuen Feuerwehrwagen und eine Feuerwehrschlauchwagen. Die Feuerwehr ist sehr aktiv und nimmt an vielen Einsätzen teil.

Einen KATHREINTANZ veranstaltete am 22.11. die KJL. Zum Tanz spielten die "JUVENTUS".

Eine allgemeine VIENZAHLUNG verbunden mit Erhebung der Hausschlachtungen mit Stichtag 3.12. findet im Gemeindegebiet statt.

Eine EICHUNG der Heß- u. Wagemittel der gewerblichen Betriebe fand am 24. u. 25.11. statt.

27.11.75
durch GASSPOLTSHOFFEN

28.11.1975

Mitteilung Helmut

hat aus einer 16 Tagesordnungspunkte umfassende Sitzung
• erhalten der Gemeinderat der Gemeinde Gaspoltshofen
unter Vorsitz von Bgm BERGER am 25.11. zu behandeln.
RUMMELVARSAT prüft die Prüfungsbericht des Gemeinderüfungsausschusses
im Zuge mit abzurufen zur Kenntnis genommen. Des Weiteren wurde eine
Stellungnahme zum Verordnungsentwurf hinsichtlich

• § 2 ma der Stadtwerke für das Bestattungsgewerbe behandelt.
• im Wochentakt zweimal Ansuchen nach dem Wohnungsvorbesserungsbegehr
wurden ebenfalls erledigt. An die Lehrerin Margarete
VONDRAK wurde im Gemeindeeigenen Haus Gaspoltshofen 42
INNATÄTBUKARH aktam • 1. eine Lehrling und antioch Lehrerin Christa AHAMMER eine
• Kast. • R. i. an die Berufsschule verpflichtet. In dieser Folge wurden 3 Nachtrags-
• PS Anhöfe für den Ortsteil u. Kirchenlagen genehmigt.

Die Anhebung des Kassenkredites wurde ebenfalls
• einstimmig genehmigt. Im weiteren Verlauf wurden
• CUNIGEA WATWU neue Asphaltierarbeiten mit
verschiedene Asphaltierungsarbeiten an die Firma
Hofmann KG. vergeben. Die Vergabe der Elektroarbeiten
für die Kläranlage erfolgte mit einer Anbotsumme von
S 471.161,- an die Arbeitsgemeinschaft BAUMGARTNER,
Gaspoltsleien u. Weinhuber, & Sierning. Nach längeren
Verhandlungen und über Anregung der Aufsichtsbehörde,
Ausschöpfung der eigenen Steuerquellen, wurde ein-
stimmig beschlossen, den Hebesatz bei der Grund-
steuer ab 1.1.1976 von bisher 400 % auf 420 %
anzuhaben.

Eine Schluckimpfung gegen Kinderlähmung für
Kleinkinder ab dem 3. Lebensmonat findet am Gemeindeamt
am Dienstag, den 9.12. um 14 Uhr und in der Schule
Altenhof e.H. um 10.30 Uhr statt.

Mit der Erringung des Herbstmeistertitels konnte
die TISCHTENNIS "A"-Mannschaft der DSG Union
Gaspoltshofen ihren bisher größten Erfolg verbuchen.

TS. 1.12.
diumHeim T e s o M

VERGnüGUNGSDA
GASPOLTSHOFEN

ZYR. 2.11.
dumGASPOLTSHOFEN

CHU ETWILHEIM THRE VERGnüGUNGSDA

HALLE

A. RUELLITIM ZO LIMA LGAL

Am 7. u. 8.12. veranstaltete der Kirchenchor zur Ehrung von Alois TUCHECKER Alois

Stufe; KUNIBERGER Rudolf, YORABERGER Alois, mit 87.11.25 nebst dem SÖLLINGER Rupert, WEISSENECKER Johann.

In den verschiedenen Ansprachen wurden die Leistungen der Ausgezeichneten gewürdiggt.

Die Musikkapelle Gaspolthofen, unter der Leitung

von Kapellmeister HERNDLER, gestaltete die Feier

mit Musik ein hagens immordewertem

Programm. Am 8.12. trat das Ensemble "KETTER"

in der Stadthalle auf und brachte eine

Beigabe des pensionist Josef HEMETSBERGER (86),

der im Rahmen einer Kinderkonzertstunde

gab ihm das letzte "Geleit". Fürdenker sprach dam vor dem

Abendmahl Landstr. BACHINGER letzte Worte.

Am 8.12. folgten die Landwirtin I. R. Anna MALLINGER (85),

nebenstedt Altenheim. Eine beweisreiche

Leistung war die Sitzung des GEMEINDERATES

Die nächste Sitzung des GEMEINDERATES findet am Donnerstag, den 11.12. statt.

Am 12.12. fand die 1. REIHO KINDERRÄUMUNGSSCHLUCKIMPfung

wieder am 9.12.

Am 12.12. im Gemeindegebiet durchgeführt. SCHLOSS

HAUPTSTR. 11. Der nächste Amtstag des NOTARS findet am Donnerstag,

den 18.12. im Gasthof Söllinger statt.

Der 18.12. ist der 1.12. der

WINTERFERIEN. Der 19.12. ist der 1.12.

Die Sozialversicherungsanstalt der Bauern hält am

18.12. von 9 bis 12 Uhr in der Bezirksbäuerkammer Grieskirchen einen Sprechtag für Landwirte,

Pensionisten u. Rentner. 19.12. ist der

19.12. der 1.12. der

Sozialversicherungsanstalt der Bauern hält am

18.12. von 9 bis 12 Uhr in der Bezirksbäuerkammer Grieskirchen einen Sprechtag für Landwirte,

Pensionisten u. Rentner. 19.12. ist der

11.12.1975

KV CHET JOOPA
M o s e r Helmuth

rdenskreis ausrichteten sich für "Gedenktag für

regenten GELENGENER BUNTER ABEND DES KIRCHENCHORES.

Am 7. u. 8.12. veranstaltete der Kirchenchor Gaspolthofen unter der Gesamtleitung von

"Bathoerz" Henke nebst Konzert-Vokalschuldir. RADLERGER nach

längerer Pause wieder einen bunten Abend, der wie

stets ein baulimmer ein großer Erfolg wurde. Der Kirchenchor

brachte echte Volkslieder in vierstimmigen Satz, ohne Noten und gut vorgetragen. Die Musik spielte

um 19.00 und 20.00 Uhr unter Leitung von R. Heindlinger schmissig ihre

aus der Operndoctor Mösche, Landler und Polkas. Besonderen Applaus

erhielt die Männerquartette "Die Pantoffelhelden" um 20.00. Hierzu und das "Zahnwehquartett" von E. Scherbaum. Die

besonders Beifall erhielten die Chöre viel zur Ver- schiedenheit des Gesangsstil und der Leistung des Abends bei. Chormeister Roitinger

aus Weibern verstand es, die Chöre gut einzustudieren. Besonders Beifall erhielten die Besucher den

Hauptschulhauptlehrer Ludwig Müller, der es verstand, die Lachmuskeln zu wecken und die ver-

bindenden Worte zu sprechen.

Sehr gut wurden die beiden Einakter "Der Wunderdoktor Pecherk" und "Kinder Nem gehört das Kind?" gespielt.

Das Publikum zeigte sich begeistert und voll aufmerksam und erfreut.

Besonders hervorgehoben gebührt auch das Singspiel "Der Opernschwärmer", das gekonnt bekannte

Opernmelodien im Männergesetz brachte.

Am 19.12. wurde somit viel Applaus gelohnt.

am 19.12.1975

Repräsentanten der Vierwertezeitung sind:
Rita KRAMPUSKRÄNZCHEN veranstalteten am 5.12. die
JG der SP. Zum Tanz spielten die Heinzelmännchen.
Herr ANDREAS HACHTNER

Haag u. H.

H. u. B. B.

GASPOLTSHOFFEN
Postfach 20

11.12.1975

Bilivorschaeu. Ball der Freiwilligen Feuerwehr
Hörbach am 27.12. im Gasthof Burstinger.

Rede des Vorsitzenden S. H. T. Ma.
Sprechtag. Die Pensionsversicherungsanstalt der
Nov. 1974 Arbeitshälfte am Dienstag, den 23.12. von 8 - 12 Uhr
dass KREISKAMMER IN DER ARBEITERKAMMER GRIESKIRCHEN einen Sprechtag.
ohne zuvor Anmeldung zu besuchen.

Die 20. SPARVEREINSANZAHLUNG fand am 5.12. im
Saale des Gasthauses HOLL statt. Kassier Fritz
BAUMGARTNER konnte als Ehrengäste Landtagspräsident
BACHINGER, Dechant HUMER, Vizebgm. VOGL,
Vorstand der Raiffeisenkasse MATTER und Kassenleiter BRUNNMAIR
ausländische neue Auszubildende begrüßen. Der Kassier berichtete daß an
geschiedenen Mitgliedern S 354.512.-, das sind um S 25.000,-
mehr als im Vorjahr ausbezahlt wurden. Nach kurzen
Beratungen der Referaten, erhielten einige Funktionäre des Spar-
verbandes aus den Händen des Raika-Obmannes Geschenke
anlässlich des 20-jährigen Jubiläums. Bei der anschließenden
Neuwahl unter Vorsitz von Beirat, Molkereidir. i.P.
WEBER-BERGER, wurden die bisherigen Funktionäre mit
Obmann FURAU, Kassier BAUMGARTNER und Schriftführer
KLEINBAUER in ihren Ämtern bestätigt.

Allgemeine VIEHZHLUNG. Die mit Stichtag 3.12.1975
in unserer Gemeinde durchgeführt allgemein Viehzählung
wurde durchgeführt. Das Ergebnis (in Klammern die Ergeb-
nisse aus 1974): Pferde 9 (9); Kübler 508 (496); Jungvieh
aus 2.181 (2355); Kühe, Kalbinnen u. Stiere 1.942 (1864);
Schweine 7.132 (5928); Schafe 110 (73); Ziegen 46 (49);
Wölfe 68; Wild 6921 (49.234); Gänse 11; Enten 157 u.
Truthühner 165.

1. Internationaler Volksstädertag in Gaspoltsdorf!
• nebst einem 3. Januarsamstag, den 10. und Sonntag, den 11. Jänner 1976
• veranstaltet durch den Vereinsteiger der BORG Gaspoltsdorf den 1. Internat.
• besteht aus einem Volksfest unter Ehrenschutz von Bürgermeister
• Anton LÖFGREN sowie Joseph BERGER, die Streckenlänge beträgt rund 15 km.
• ab 10 Uhr und Menschen findet bei jeder Mitterung statt. Start
• ab 10 Uhr und Ziel befindet sich beim Gasthof KLINGER in Jeding.
• Regatta-Dorf • glott und zeitweise an beiden Tagen jeweils von 7 bis 12 Uhr.
• erzielte im 1. Halbzeit-Sprintzeit an, gegen jeweils von 7 bis 12 Uhr.
• Zeitnot Startgebühr: 40.-M.-S. (mit Medaille) und 5 10.- (ohne
• Medaille) • Preis für den Sieger: 100.-M.-S. (mit Medaille). Die Medaille stellt die
• Zeitnot-Medaille dar, die überlieferte Sicherheit, die sich in der Pfarrkirche
• befindet, dar. Von diesem-Kennzett gibt es in 0.Ü.
• mit Angemessenheit dreieinhalb Minuten ein solches künstlerisches
• Prunkstück. Anmeldung von Gruppen, Vereinen u.
• Zeitnot-Medaille-Zeichnung an die Raika Gaspolts-
• dorftankstelle erhältlich, Kosten 1000.-M.-S. bei Karl THALLINGER,
• Zeitnot-Medaille erhältlich bei Rudolf MATSCHIUS Kirchdorf 36, beide
• Kosten 1000.-M.-S. • Zeitnot-Medaille erhältlich bei 6673 Gaspoltsdorf. Meldeabschluß: 6.1.1976. Nachmeldungen
• werden bis zum 15.12. am Ortsfriedhof Roitham begraben.
• Weiters Ehren- u. Gruppenpreise.
• Zeitnot-Medaille erhältlich bei 6673 Gaspoltsdorf, Kosten 1000.-M.-S. bei
• Karl THALLINGER, Kirchdorf 36, Kosten 1000.-M.-S. bei Rudolf MATSCHIUS Kirchdorf 36, beide Kosten 1000.-M.-S. bei 6673 Gaspoltsdorf. Meldeabschluß: 6.1.1976. Nachmeldungen
• werden bis zum 15.12. am Ortsfriedhof Roitham begraben.

2. Jahrestag der Geburtstage. Im Dezember vollendeten
• Karla Aspöck, Jeding 27;
• das 75. Lebensjahr am 20. Pauline Kiemeberger,
• das 81. Lebensjahr am 28. Pauline Kiemeberger,
• Gaspoltsdorf 22, das 83. Lebensjahr am 12. Pauline
• Sturmair, Obereppendorf 4, das 85. Lebensjahr am
• 21. Jänner 1975. Johann Spitzer, Moos 4.
• Einladungskarten werden nach dem Geburtsjahr am 22. Johann Spitzer, Moos 4.
• Einladungskarten werden nach dem Geburtsjahr am 22. Johann Spitzer, Moos 4.

Haag a. H.

PTET.STR.

11.12.1975

ABTUM GASPOLTSHOFEN

Sportverein JUDO I.

Der zweit. 11 nov. Judo-Union, Landesmeisterschaft in Neufelden.

Am 11. Nov. fand in Neufelden die 12. Landesmeisterschaft statt. 54 Kämpfer kamen zu dieser Turnierteilnahme. Der 1. Platz wurde von Union Sakura Gaspolthofen & Johann DOBLINGER. Trotzdem konnte sich JUDOKA ZÖBLI mit einem Sieg im Mittelgewicht den Kirchhamer TUSCHIK, verlor aber im letzten Kampf mit einem Sieg gegen den ehemaligen Staatsligakämpfer ODEKLAU. Hubert MOSER konnte auch klar durchsetzen - dann war es Hubert ZÖBLI und überzeugend am dritten Rang den LANDESMEISTERTITEL.

Über 1000 Zuschauer sahen sich das Finale an. Hubert ZÖBLI gewann die Bezirksmeisterschaft und folgte damit ein als Amateurringer auf dem zweiten Platz. Die Landesmeisterschaft wurde von der Union Gaspoltshofen gewonnen.

Die größte Überraschung dieser Meisterschaft war Robert ZÖBLI. Er gewann seine Kämpfe überlegen und sicherte sich damit den Titel und gleichzeitig den Landesmeisterkranz. Erst am Ende des Turniers schaffte es Hubert ZÖBLINGER, konnte sich gegen den sehr starken Lambacher STADLBAUER nicht durchsetzen und belegte im FG den 3. Rang. Hubert MOSER konnte seinen Titel wieder mit Erfolg verteidigen.

Neben dem Landesmeisterkranz und dem Landesmeisterpokal wurde mit dem 1. Platz in der Einzelwertung der 1. Platz für Hubert ZÖBLI. Der 2. Platz ging an JUDOKA TUSCHIK. Der 3. Platz an JUDOKA DOBLINGER. Der 4. Platz an JUDOKA MOSER. Der 5. Platz an JUDOKA STADLBAUER. Der 6. Platz an JUDOKA WILHELM. Der 7. Platz an JUDOKA HABERL. Der 8. Platz an JUDOKA KREUZER. Der 9. Platz an JUDOKA KLEIN. Der 10. Platz an JUDOKA KLEIN. Der 11. Platz an JUDOKA KLEIN. Der 12. Platz an JUDOKA KLEIN. Der 13. Platz an JUDOKA KLEIN. Der 14. Platz an JUDOKA KLEIN. Der 15. Platz an JUDOKA KLEIN. Der 16. Platz an JUDOKA KLEIN. Der 17. Platz an JUDOKA KLEIN. Der 18. Platz an JUDOKA KLEIN. Der 19. Platz an JUDOKA KLEIN. Der 20. Platz an JUDOKA KLEIN. Der 21. Platz an JUDOKA KLEIN. Der 22. Platz an JUDOKA KLEIN. Der 23. Platz an JUDOKA KLEIN. Der 24. Platz an JUDOKA KLEIN. Der 25. Platz an JUDOKA KLEIN. Der 26. Platz an JUDOKA KLEIN. Der 27. Platz an JUDOKA KLEIN. Der 28. Platz an JUDOKA KLEIN. Der 29. Platz an JUDOKA KLEIN. Der 30. Platz an JUDOKA KLEIN. Der 31. Platz an JUDOKA KLEIN. Der 32. Platz an JUDOKA KLEIN. Der 33. Platz an JUDOKA KLEIN. Der 34. Platz an JUDOKA KLEIN. Der 35. Platz an JUDOKA KLEIN. Der 36. Platz an JUDOKA KLEIN. Der 37. Platz an JUDOKA KLEIN. Der 38. Platz an JUDOKA KLEIN. Der 39. Platz an JUDOKA KLEIN. Der 40. Platz an JUDOKA KLEIN. Der 41. Platz an JUDOKA KLEIN. Der 42. Platz an JUDOKA KLEIN. Der 43. Platz an JUDOKA KLEIN. Der 44. Platz an JUDOKA KLEIN. Der 45. Platz an JUDOKA KLEIN. Der 46. Platz an JUDOKA KLEIN. Der 47. Platz an JUDOKA KLEIN. Der 48. Platz an JUDOKA KLEIN. Der 49. Platz an JUDOKA KLEIN. Der 50. Platz an JUDOKA KLEIN. Der 51. Platz an JUDOKA KLEIN. Der 52. Platz an JUDOKA KLEIN. Der 53. Platz an JUDOKA KLEIN. Der 54. Platz an JUDOKA KLEIN.

Haag a. H.

18.12.1975

PTET.STR.

MÖGNER Helmut

ABTUM GASPOLTSHOFEN

Sportverein JUDO I.

Am 15.12. im Kultursaal der Gemeinde ein Vortrag zum Thema "Was ist heute noch Sünde ?" statt.

Es sprach Pfarrer Alois Schneebauer.

Im Rahmen des Katholischen Bildungsverkes fand am 15.12. im Kultursaal der Gemeinde ein Vortrag zum Thema "Was ist heute noch Sünde ?" statt. Es sprach Pfarrer Alois Schneebauer.

Am 15.12. im Kultursaal der Gemeinde ein Vortrag zum Thema "Was ist heute noch Sünde ?" statt. Es sprach Pfarrer Alois Schneebauer.

Am 15.12. im Kultursaal der Gemeinde ein Vortrag zum Thema "Was ist heute noch Sünde ?" statt. Es sprach Pfarrer Alois Schneebauer.

Am 15.12. im Kultursaal der Gemeinde ein Vortrag zum Thema "Was ist heute noch Sünde ?" statt. Es sprach Pfarrer Alois Schneebauer.

Judokas

ZTER. ST. 81
dium GASPOLTSHOFFEN

18.12.1975

MÖRSCHER Helmut

Erst seitenszweig WEIHNACHTSSPIELE DES PENSIONISTENBUNDES

Gaspoltschoffen ob der Enz. Die hiesige Ortsgruppe des O.O. Rentner- u. Pensionistenbundes hielt am 14.12. ihre schon traditionsreiche Weihnachtsfeier ab.

Obmann, Gemeindesekretär NEUHOFER konnte als

gediegerter Ehrenvorsitzender und Ortsrauverbundobmann VORABERGER

zugegen sein. Nach dem festansprachlichen Gruss der erschienenen Mitglieder begrüßten.

ca. 300. Er Weihnachtsspielen folgte die eigentliche feier an beinahe

neben rednerlosen Feierlichkeiten. Anschließend wurde ein beinahe

gänzlich ausgelassenes Feierstück, für den abschließenden

zu verabschieden war, fand gänzlich selbstverrichtet das Jugendakkordeonorchester

neudeutsche ehemalige Rentnerleiterung von K. Haider und der bekannte

technisch humoristische Rückerdsdorfer. Neuhofers Mitglieder wurden wiederum zu einer Gratissause

mitwirkte durch erheingeladen, eifrig teil mit ließ

die nach Gedanken und Wünschen der Rentnervereinigung

ausgetragene Weihnachtsspieler des Kriegssöpferverbandes

am Sonntag, 21.12. stand. Obmann Johann MADER hielt

den diesjährigen Weihnachtsansprache. Das Streichmusiktrio

Wachauerland-Musikanten unter Leitung von J. STRASSER sorgte für den

abendlichen Unterhalt. Nachdem die Rentnervereinigung am 20.12.

die Weihnachtsfeier der Union fand am 20.12.

hier ausgetragen worden war, kam die Weihnachtsspieler mit ihrer Konzerttruppe

zum Abschluss mit einer Konzertfeier.

Trotzdem steht die Weihnachtsspieler des Notars am 22. Dezember der Landwirt i.R.

Einen SPRECHTAG hat Sekretär WOLFINER vom

Landrat erhalten. Ein Festakt ist für den 23.12. vorgesehen.

Der Weihnachtsspieler des Notars findet am Samstag, 24.12.1975 um 14 Uhr im Gasthof SÖLLINGER statt.

Der Weihnachtsspieler des Notars findet am Sonntag, 25.12.1975 um 14 Uhr im Gasthof SÖLLINGER statt.

Der Weihnachtsspieler des Notars findet am Montag, 26.12.1975 um 14 Uhr im Gasthof SÖLLINGER statt.

GASPOLTSCHOFFEN

20.12.1975
Mösser Helmut

BEERDigt wurde der Zimmerer i.R. Karl FELLNER (77), Gaspoltschoffen Nr. 111. Musikkapelle und Kammergesellschaft gaben ihm das letzte Geleit. Nachrufe hielten für den KB Bgm BERGER und für den Musikverein, deren langjähriges, aktives Mitglied der Verstorbene war, Musikobmann HASLINGER.

FOTO von: MOSSER (bitte verlässlich einschalten!)

TEXT zu Foto:

Die Vollendung seines 90. Lebensjahres feierte am 22.12. der Landwirt i.P. Johann SPITZER, Moos 4. Die Glückwünsche der Gemeinde und einen Geschenkkorb überbrachten Bürgermeister BERGER, die Vizebürgermeister VOLGL und MOSSER sowie Gemeindesekretär NEUHOFER. Als weitere Gratulanten stellten sich auch der Rentnerbund mit einem Geschenkkorb ein.



GASPOLTSCHOFFEN. Sein 90. Lebensjahr vollendete am 22. Dezember der Landwirt i.R. Johann Spitzer, Moos. Die Glückwünsche der Gemeinde und einen Geschenkkorb überbrachten Bürgermeister Berger, die Vizebürgermeister Vogl und Moser sowie Gemeindesekretär Neuhofer. Auch der Rentnerbund stellte sich mit einem Geschenkkorb ein.
Foto: WZ-Moser

